
Inhalt

Einleitung	8
1. Hauptbahn an Eichstätt vorbei	11
2. Schmalspurbahn Eichstätt Bahnhof–Eichstätt Stadt	19
Vicinalbahn oder Straßen-Lokomotiv-Bahn?	20
Lokalbahngesetze von 1882 und 1884	23
Bau und Verlauf der Schmalspurbahn vom Bahnhof zur Stadt	26
Eröffnung der Schmalspurbahn	30
Eichstätter Bahnanlagen von 1885	32
Schmalspurbetrieb von 1885 bis 1898	35
3. Schmalspurbahn Eichstätt Stadt–Kinding	37
Normalspurig oder schmalspurig ins Tal?	38
Lokalbahngesetz von 1896	40
Erweiterung des Stadtbahnhofs	43
Bau der Talstrecke	45
Eröffnung der Talstrecke	51
Schmalspurbetrieb von 1898 bis 1934	52
4. Fahrzeuge der Schmalspurbahn	61
Dampflokomotiven LE I-V (99 071–075)	62
Dampflokomotive Gts 4/4 (99 151)	66
Dampflokomotive Gts 2x3/3 (99 201)	70
Personenwagen BCL und CL	75
Gepäck-/Postwagen (PPostL) und gedeckte Güterwagen (GwL)	77
Offene Güterwagen (OwL) und Langholzwagen (HwL)	79
Rollböcke	81

5. Normalspurbahn Eichstätt Stadt–Kinding–Beilngries	85
Eine Frage der Spurweite	86
Eine Aufgabe des Reiches	88
Bau der Normalspurbahn Beilngries–Kinding	90
Umbau der Schmalspurbahn Kinding–Eichstätt Stadt	94
6. Normalspurbahn Eichstätt Stadt–Eichstätt Bahnhof	97
Seilanlage oder Tunnel?	98
Umbau der Schmalspurbahn Eichstätt Stadt–Eichstätt Bahnhof	100
Umbau der Eichstätter Bahnhöfe	102
Abschied von der Schmalspurbahn	105
Eröffnung der Normalspurbahn	107
7. Sommer 1953: Bahnhfahrt von Eichstätt nach Beilngries	109
8. Die Normalspurbahn seit 1929	119
Von der Reichsbahn zur Bundesbahn	120
Rückzug von der Schiene	127
Vom Schienenbus zum VT 628	135
Freie Fahrt ins 21. Jahrhundert	143
Chronik	150
Literatur	151
Danksagung und Bildnachweis	152